

## Erstattungsantrag für beschädigte EUR/DEM-Note(n)/-Münze(n)

Antragsnummer (wird von H 313 vergeben)

Antragsteller(in)  Herr  Frau

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

Tel.-Nr.<sup>1</sup>

E-Mail<sup>1</sup>

beantragt  im eigenen Namen  im Namen des/der nachstehenden Eigentümers/-in für den/die ich über Empfangsvollmacht verfüge

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

den Umtausch der anliegende(n) beschädigte(n)

im Betrag von

durch  Überweisung auf folgendes Konto:

IBAN

BIC

Name und Sitz des Kreditinstituts

Kontoinhaber(in) (nur angeben falls abweichend vom/von Antragsteller(in))

oder  Barauszahlung bei der Bundesbank-Filiale

### Nur für Vermerke H 313

Beschl. Schl.

Antrag und Anlage kontrolliert

1

2

Ersatz für EUR/DEM

NZP

NZG

Kein Ersatz für EUR/DEM

NZP

NZG

### Wichtig!

- Bitte sämtliche – auch die kleinsten – Notenteile beifügen. Sehr stark beschädigte Banknoten (z. B. verkohlte Teile) sollten zur Vermeidung weiterer Zerstörung sorgfältig verpackt werden. Falls das Geld mit gesundheitsschädlichen oder allergenen Stoffen in Berührung gekommen ist, bitten wir um einen Hinweis und um Angaben zur Art und evtl. Schädlichkeit der Stoffe. Bei präparierten Banknoten Noten einzeln in Folie einlegen!
- Für eine ordnungsgemäße Bearbeitung des Antrags ist es erforderlich, dass Sie vollständige Angaben zur Ursache der Beschädigung machen und den Verbleib fehlender Teile im Einzelnen erläutern. Durch detaillierte Angaben und Erläuterungen vermeiden Sie Rückfragen und somit unnötigen Arbeits- und Zeitaufwand bei der Antragsbearbeitung. Wenn nötig bitte weiteres Blatt beifügen.
- Der **Datenschutzhinweis zum Erstattungsantrag für beschädigtes Bargeld ist auf der Homepage der Deutschen Bundesbank veröffentlicht unter: <https://www.bundesbank.de/de/aufgaben/bargeld/beschaedigtes-geld/datenschutzhinweis-785126>**
- Der Antrag ist weiterzuleiten an die nächstgelegene Bundesbankfiliale oder direkt an **Deutsche Bundesbank, H 313, Hegelstraße 65, 55122 Mainz.**

Bitte hier die Beschädigungsursache erläutern (Pflichtangabe):

### Anlagen

Bei Einreichung präparierter Banknoten:

Bescheinigung der Ermittlungsbehörde

Bei gesundheitsschädlichen Stoffen:

Angaben zu Art und Schädlichkeit

Bei durch Diebstahlschutzvorrichtungen beschädigten Noten:

Sicherheitsdatenblatt

Nur für Vermerke der Bundesbank-Filiale

Einz. v. \_\_\_\_\_ J.-Nr. \_\_\_\_\_

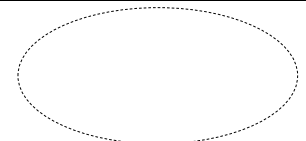
Safebag-Nr. \_\_\_\_\_

BMS Kd.-Nr. \_\_\_\_\_

Erfassung GWG \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragstellers/-in bzw.  
Ortsnummernstempel der feststellenden BBK-Filiale



<sup>1</sup> Freiwillige Angabe

## Erstattungsantrag für beschädigte EUR/DEM-Note(n)/-Münze(n)

Antragsnummer (wird von H 313 vergeben)

Antragsteller(in)  Herr  Frau

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

Tel.-Nr.<sup>1</sup>

E-Mail<sup>1</sup>

beantragt  im eigenen Namen  im Namen des/der nachstehenden Eigentümers/-in für den/die ich über Empfangsvollmacht verfüge

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

den Umtausch der anliegende(n) beschädigte(n)

im Betrag von \_\_\_\_\_

durch  Überweisung auf folgendes Konto:

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Name und Sitz des Kreditinstituts \_\_\_\_\_

Kontoinhaber(in) (nur angeben falls abweichend vom/von Antragsteller(in)) \_\_\_\_\_

oder  Barauszahlung bei der Bundesbank-Filiale \_\_\_\_\_

### Nur für Vermerke H 313

Beschl. Schl.

Antrag und Anlage kontrolliert

1

2

Ersatz für EUR/DEM

NZP

NZG

Kein Ersatz für EUR/DEM

NZP

NZG

### Wichtig!

- Bitte sämtliche – auch die kleinsten – Notenteile beifügen. Sehr stark beschädigte Banknoten (z. B. verkohlte Teile) sollten zur Vermeidung weiterer Zerstörung sorgfältig verpackt werden. Falls das Geld mit gesundheitsschädlichen oder allergenen Stoffen in Berührung gekommen ist, bitten wir um einen Hinweis und um Angaben zur Art und evtl. Schädlichkeit der Stoffe. Bei präparierten Banknoten Noten einzeln in Folie einlegen!
- Für eine ordnungsgemäße Bearbeitung des Antrags ist es erforderlich, dass Sie vollständige Angaben zur Ursache der Beschädigung machen und den Verbleib fehlender Teile im Einzelnen erläutern. Durch detaillierte Angaben und Erläuterungen vermeiden Sie Rückfragen und somit unnötigen Arbeits- und Zeitaufwand bei der Antragsbearbeitung. Wenn nötig bitte weiteres Blatt beifügen.
- Der **Datenschutzhinweis zum Erstattungsantrag für beschädigtes Bargeld ist auf der Homepage der Deutschen Bundesbank veröffentlicht unter: <https://www.bundesbank.de/de/aufgaben/bargeld/beschaedigtes-geld/datenschutzhinweis-785126>**
- Der Antrag ist weiterzuleiten an die nächstgelegene Bundesbankfiliale oder direkt an **Deutsche Bundesbank, H 313, Hegelstraße 65, 55122 Mainz.**

Bitte hier die Beschädigungsursache erläutern (Pflichtangabe):

### Anlagen

Bei Einreichung präparierter Banknoten:

Bescheinigung der Ermittlungsbehörde

Bei gesundheitsschädlichen Stoffen:

Angaben zu Art und Schädlichkeit

Bei durch Diebstahlschutzvorrichtungen beschädigten Noten:

Sicherheitsdatenblatt

Nur für Vermerke der Bundesbank-Filiale

Einz. v. \_\_\_\_\_ J.-Nr. \_\_\_\_\_

Safebag-Nr. \_\_\_\_\_

BMS Kd.-Nr. \_\_\_\_\_

Erfassung GWG \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragstellers/-in bzw.  
Ortsnummernstempel der feststellenden BBK-Filiale



<sup>1</sup> Freiwillige Angabe

**Erstattungsantrag  
für beschädigte EUR/DEM-Note(n)/-Münze(n)**

Antragsnummer (wird von H 313 vergeben)

Antragsteller(in)  Herr  Frau

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

Tel.-Nr.<sup>1</sup>

E-Mail<sup>1</sup>

beantragt  im eigenen Namen  im Namen des/der nachstehenden Eigentümers/-in für den/die ich über Empfangsvollmacht verfüge

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

den Umtausch der anliegende(n) beschädigte(n)

im Betrag von \_\_\_\_\_

durch  Überweisung auf folgendes Konto:  
IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Name und Sitz des Kreditinstituts \_\_\_\_\_

Kontoinhaber(in) (nur angeben falls abweichend vom/von Antragsteller(in)) \_\_\_\_\_

oder  Barauszahlung bei der Bundesbank-Filiale \_\_\_\_\_

**Vermerke der Bundesbank-Filiale**

Verschlossenen Safebag-Nr. \_\_\_\_\_

mit beschädigter/-n Note(n)/Münze(n) zum Versand erhalten.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des/der Postabfertigers/-in \_\_\_\_\_

**Wichtig!**

- Bitte sämtliche – auch die kleinsten – Notenteile beifügen. Sehr stark beschädigte Banknoten (z. B. verkohlte Teile) sollten zur Vermeidung weiterer Zerstörung sorgfältig verpackt werden. Falls das Geld mit gesundheitsschädlichen oder allergenen Stoffen in Berührung gekommen ist, bitten wir um einen Hinweis und um Angaben zur Art und evtl. Schädlichkeit der Stoffe. Bei präparierten Banknoten Noten einzeln in Folie einlegen!
- Für eine ordnungsgemäße Bearbeitung des Antrags ist es erforderlich, dass Sie vollständige Angaben zur Ursache der Beschädigung machen und den Verbleib fehlender Teile im Einzelnen erläutern. Durch detaillierte Angaben und Erläuterungen vermeiden Sie Rückfragen und somit unnötigen Arbeits- und Zeitaufwand bei der Antragsbearbeitung. Wenn nötig bitte weiteres Blatt beifügen.
- **Der Datenschutzhinweis zum Erstattungsantrag für beschädigtes Bargeld ist auf der Homepage der Deutschen Bundesbank veröffentlicht unter: <https://www.bundesbank.de/de/aufgaben/bargeld/beschaedigtes-geld/datenschutzhinweis-785126>**
- Der Antrag ist weiterzuleiten an die nächstgelegene Bundesbankfiliale oder direkt an **Deutsche Bundesbank, H 313, Hegelstraße 65, 55122 Mainz.**

**Bitte hier die Beschädigungsursache erläutern (Pflichtangabe):**

**Anlagen**

**Bei Einreichung präparierter Banknoten:**

Bescheinigung der Ermittlungsbehörde

**Bei gesundheitsschädlichen Stoffen:**

Angaben zu Art und Schädlichkeit

**Bei durch Diebstahlschutzvorrichtungen  
beschädigten Noten:**

Sicherheitsdatenblatt

**Nur für Vermerke der Bundesbank-Filiale**

Einz. v. \_\_\_\_\_ J.-Nr. \_\_\_\_\_

Safebag-Nr. \_\_\_\_\_

BMS Kd.-Nr. \_\_\_\_\_

Erfassung GWG \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragstellers/-in bzw.  
Ortsnummernstempel der feststellenden BBK-Filiale



<sup>1</sup> Freiwillige Angabe

**Erstattungsantrag  
für beschädigte EUR/DEM-Note(n)/-Münze(n)**

Antragsnummer (wird von H 313 vergeben)

Antragsteller(in)  Herr  Frau

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

Tel.-Nr.<sup>1</sup>

E-Mail<sup>1</sup>

beantragt  im eigenen Namen  im Namen des/der nachstehenden Eigentümers/-in für den/die ich über Empfangsvollmacht verfüge

Name, Vorname oder Firma/Behörde

Land (nur bei Ausland)

Straße, Haus-Nr. oder Postfach

PLZ

Ort

den Umtausch der anliegende(n) beschädigte(n)

**im Betrag von**

durch  Überweisung auf folgendes Konto:  
IBAN

BIC

Name und Sitz des Kreditinstituts

Kontoinhaber(in) (nur angeben falls abweichend vom/von Antragsteller(in))

oder  Barauszahlung bei der Bundesbank-Filiale

**Die beschädigte(n) Note(n)/Münze(n)**

- Ist/sind uns von Ihnen zur Weitergabe an die Deutsche Bundesbank, H 313, Mainz, zur Prüfung der Ersetzbarkeit eingereicht worden
- Aus Ihrer Einzahlung vom \_\_\_\_\_ haben wir – Ihr Einverständnis voraussetzend – an die Deutsche Bundesbank, H 313, Mainz, zur Prüfung der Ersetzbarkeit weitergegeben (J-Nr. \_\_\_\_\_).
- Betrag bei der Einlieferung nicht feststellbar. Weitergabe an die Deutsche Bundesbank, H 313, Mainz zur Prüfung der Ersetzbarkeit
- Bei Erstattung des Gegenwertes wird eine besondere Benachrichtigung nicht erteilt.  
zwei Unterschriften

**Wichtig!**

- Bitte sämtliche – auch die kleinsten – Notenteile beifügen. Sehr stark beschädigte Banknoten (z. B. verkohlte Teile) sollten zur Vermeidung weiterer Zerstörung sorgfältig verpackt werden. Falls das Geld mit gesundheitsschädlichen oder allergenen Stoffen in Berührung gekommen ist, bitten wir um einen Hinweis und um Angaben zur Art und evtl. Schädlichkeit der Stoffe. Bei präparierten Banknoten Noten einzeln in Folie einlegen!
- Für eine ordnungsgemäße Bearbeitung des Antrags ist es erforderlich, dass Sie vollständige Angaben zur Ursache der Beschädigung machen und den Verbleib fehlender Teile im Einzelnen erläutern. Durch detaillierte Angaben und Erläuterungen vermeiden Sie Rückfragen und somit unnötigen Arbeits- und Zeitaufwand bei der Antragsbearbeitung. Wenn nötig bitte weiteres Blatt beifügen.
- Der Datenschutzhinweis zum Erstattungsantrag für beschädigtes Bargeld ist auf der Homepage der Deutschen Bundesbank veröffentlicht unter: <https://www.bundesbank.de/de/aufgaben/bargeld/beschaedigtes-geld/datenschutzhinweis-785126>
- Der Antrag ist weiterzuleiten an die nächstgelegene Bundesbankfiliale oder direkt an Deutsche Bundesbank, H 313, Hegelstraße 65, 55122 Mainz.

**Bitte hier die Beschädigungsursache erläutern (Pflichtangabe):**

**Anlagen**

**Bei Einreichung präparierter Banknoten:**

Bescheinigung der Ermittlungsbehörde

**Bei gesundheitsschädlichen Stoffen:**

Angaben zu Art und Schädlichkeit

**Bei durch Diebstahlschutzvorrichtungen beschädigten Noten:**

Sicherheitsdatenblatt

**Nur für Vermerke der Bundesbank-Filiale**

Einz. v. \_\_\_\_\_ J.-Nr. \_\_\_\_\_

Safebag-Nr. \_\_\_\_\_

BMS Kd.-Nr. \_\_\_\_\_

Erfassung GWG \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragstellers/-in bzw.  
Ortsnummernstempel der feststellenden BBK-Filiale



<sup>1</sup> Freiwillige Angabe